AUSTERMANN®
fashion & style

Modell 59 Softy

Weekend-Pulli

Entwurf: Helena Hammer

Für Gr. 36 = linke Zahlen
Für Gr. 38/40 = mittlere Zahlen
Für Gr. 42 = rechte Zahlen
Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt diese für alle Größen.

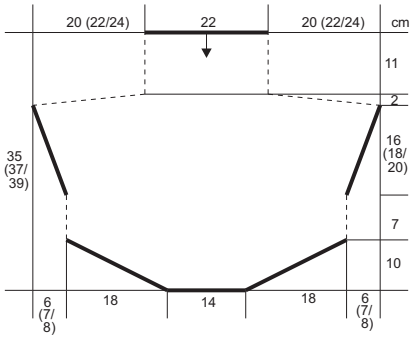
Material - Softy von Austermann
98 % Merino Schurwolle,2% Polyamid, LL = ca. 53 m/ 50 g
350 (400/400) g Fb. 04 beige

Stricknadeln 12 u. 15 mm von Schoeller + Stahl

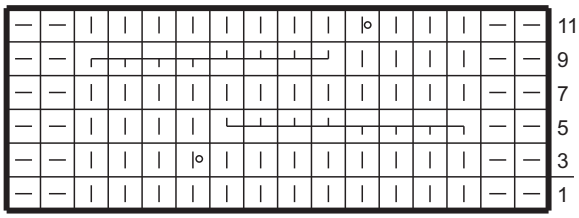
Maschenprobe genau einhalten! (Falls notwendig, Nd. wechseln)
Bundmuster:
2 M re, 2 M li im Wechsel mit NS 12

Grundmuster: (Maschenprobe 8 M x 12 R = 10 x 10 cm)
gl. re bzw. gl. li mit NS 15

Zopf:
lt. Strickschrift arb. Es sind nur die ungeraden Rd. bzw. R gezeichnet. In den geraden Rd. bzw. R die M str. wie sie erscheinen.
1 x die 1. u. 2. Rd. arb., dann die 3. - 12. Rd. fortl. wdh.



Arbeitsanleitung:
Das Modell wird von oben nach unten in Runden gestrickt, ohne Nähte.
Für den Kragen 52 M anschl., zur. Rd. schließen u. 16 Rd. im Bundm. str., dabei am Rundenübergang eine Markierung anbringen. Nun weiter im Grundm. str., dabei in der hinteren Mitte zwischen zwei Linksmaschen beginnen u. in folg. Einteilung str.: 9 M re, 2 M re für Raglannaht, 2 M li, 2 M re für Raglannaht, 3 M re,
16 M Zopf, 3 M re, 2 M re für Raglannaht, 2 M li, 2 M re für Raglannaht, 9 M re.
Die hintere Mitte u. die Zunahmestellen vor u. nach der Raglannaht mit Hilfsfäden markieren.
Zunahmen:
1 Rd. str. wie die M erscheinen. In der 2. Rd. jeweils beids. der Raglannähte 1 M li bzw. re verschränkt zun.
Diese Zunahmen in jed. folg. 2. Rd. 11 (12/13) x wdh. Sind 24 (26/28) Linksmaschen auf der Nd. noch 1 Rd. str. u. die Linksmaschen für die Ärmel abk.
Mit den restl. 92 (96/100) M mustergemäß noch 8 Rd. str. Nun die Arbeit teilen u. mit 44 (46/48) M für das RT u. 48 (50/52) M für das VT in R weiter arb. Für die Rundungen in jed. folg. 2. R beids. 2, 1, 2, 1, 2, 3 u. 5. M abk. Anschließend die restl. 16 (18/20) M für das VT u. die restl. 12 (14/16) M für das RT abk.
Fertigarbeiten:
Teil lt. Schnitt spannen, anfeuchten u. trocknen lassen.
8 - 10 cm lange Fäden als Fransen in die Kanten einknüpfen (in jede 2. M). Ebenso Fransen am Zopfband einknüpfen (siehe Strickschrift).
Tipp: Bei diesem Garn lassen sich Anfang u. Ende der Wollknäuel splissen, d.h. mit Hilfe einer dicken Nähnadel werden die Fäden über 8 cm ineinander gezogen, das Vernähen entfällt !



|	= 1 Masche rechts
—	= 1 Masche links
	= 4 M auf eine Hi-Nd. vor die Arbeit legen, 4 M re, die M der Hi-Nd. re str.
	= 4 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 4 M re, die M der Hi-Nd. re str.
○	= an dieser Stelle eine Franse einknüpfen

Alle Modelle, Zeichnungen und Bilder stehen unter Urheberschutz. Eine Verwendung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne Zustimmung der Schoeller Süssen GmbH nicht gestattet.

Schoeller Süssen GmbH · Postfach 1160 · D-73073 Süssen ·
Telefon +49/7162-93050-15 · Fax +49/7162-430-80 · www.austermann-wolle.de